

Jahresbericht

für das Geschäftsjahr 2016/17

Der jährlichen Tradition folgend überreicht der Geschäftsführende Vorstand den Mitgliedern den Geschäftsbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr.

Gedenken der Verstorbenen

Im Geschäftsjahr verstarben sechs Mitglieder

Harry Günther, Pinnow

Willi Eckmann, Dinslaken

Dr. Dr. Eckhard H. Roth, Düsseldorf

Bettina Genius, Kirchheim

Susanne Nagel, Wiehl

Peter Drecker, Tomasjord

Die WVAO wird allen Verstorbenen, darunter sehr verdienstvolle Mitglieder, die viel Positives für die WVAO und den Berufstand geleistet haben, ein ehrendes Andenken bewahren.

Übersicht

Das abgelaufene Geschäftsjahr war überaus ereignisreich und erfolgreich. Die alten und neuen Konzepte der Spezialisierung mittels QM-Management und System werden überaus positiv angenommen und in die Praxis mit Erfolg um-

Jahres – Highlights

- Vierundvierzig Neumitglieder
- 67. Jahreskongress in Göttingen – fachlich herausragend
- Norddeutsche Fachtagung in Schneverdingen – tolles Ambiente und tolle Vorträge
- 129 LG-Veranstaltungen und sechsunddreißig Praxis-Seminare mit sehr positiver Resonanz
- Neue LG`Führung in Südbaden
- Sechsunddreißig (36) neue Spezialisten für Kinderoptometrie
- Erster Spezialist Gleitsicht⁺ der WVAO
- Neue website
www.kindundsehen.de
und Relaunch von
www.sehzentrum.de
- Internet-Präsenz
www.wvao.org
www.wvao-events.de
www.wvao-shop.de
www.sehzentrum.de
www.ok-info.org
www.kindundsehen.de
www.facebook.com/WVAO.MAINZ

und eingesetzt. Die WVAO Veranstaltungen, besonders die angebotenen Praxis-Seminare, fanden einen überaus starken Zuspruch. Die Teilnehmer-Bewertungen sind nach wie vor ausgesprochen positiv, was nicht nur die Seminarleiter erfreut.

Der Jahreskongress in Göttingen sowie die Fachtagung in Schneverdingen (Lüneburger Heide) wurde von den Teilnehmern äußerst positiv bewertet. Den zahlreichen Fachreferenten auch aus der Augenmedizin und den Industrieausstellern sei an dieser Stelle besonders gedankt.

Wirtschaftlich gesehen haben sich die Anstrengungen und zahlreichen Aktivitäten für eine positive Weiterentwicklung der mittelständisch geprägten Augenoptikbetriebe und ihr kompetentes Fachpersonal ebenfalls gelohnt. Hierbei sind aber nicht nur auf die sehr gute Teilnehmergeauslastung der Seminare, sondern auch auf die sparsame und effiziente Haushaltsführung und die aktive und besonders engagierte Arbeit des Vorstandes und aller Mitarbeiter der Geschäftsstelle erwähnenswert.

Die Online-Angebote wie die Online-Anmelde-Möglichkeiten unter www.wvao-events, die Socialmedia-Angebote über Facebook (<https://www.facebook.com/WVAO.MAINZ>) die kostenfreie WVAO App (auf google play store und iTunes erhältlich) und die neuen websites www.kindundsehen.de / www.sehzentrum.de erfreuten sich einer regen Beachtung.

Das Feedback der Nutzer und Endverbraucher ist mehr als positiv und beschert viele Anfragen, die zwar im digitalen Zeitalter einen zusätzlichen regelmäßigen Aufwand erfordern, aber gleichzeitig das zunehmende Verbraucher-Interesse an der Augenoptik und dem guten Sehen signalisieren. Ein Trend, der sich in den letzten Jahren verstärkt.

Der Mitgliederbestand hat sich leicht auf 1587 Mitglieder verringert, bedingt durch Todesfälle, Kündigungen besonders von nichtselbständigen und Alters-Mitgliedern und durch zwei Ausschlüsse von nichtzahlungsfähigen Mitgliedern.

Optometrische Messverfahren auf dem aktuellen Stand, modernes Praxismanagement, fachliche Weiterqualifizierungen und Kenntlichmachung von spezialisierten Augenoptiker/Optometrissen sind Themen, die von der WVAO konsequent weiterentwickelt werden, und einen großen Zuspruch im Berufstand und auch bei der Bevölkerung finden.

Der in der WVAO Geschäftsstelle eingerichtete Refraktions-/Schulungsraum wird immer besser ausgelastet. Dank der Unterstützung durch die Geräteindustrie (hier besonders die Firmen BON, Essilor, Ipro, Oculus und Weco), konnten wir in zahlreichen intensiven Praxis-Seminaren auf aktuellste Gerätetechnik zurückgreifen. Den Mitarbeitern der Geschäftsstelle muss an dieser Stelle ein besonderer Dank für die Bewältigung der zusätzlichen Wochenendbelastungen ausgesprochen werden.

Das Internet ist ein wichtiges Medium für die WVAO geworden. Immer mehr Kontakte entstehen durch diese Präsenz, auch hin zum Endverbraucher. In der Zwischenzeit betreiben wir sechs Webseiten, die regelmäßig auf dem aktuellen Stand gehalten werden (müssen).

Auf Facebook ist die WVAO seit Jahren immer mit zwei aktuellen Nachrichten täglich vertreten. Ein Aufwand, der nur durch die hohe Resonanz (über 2000 Follower) auf Dauer gerechtfertigt ist. und den Bekanntheitsgrad der WVAO weiter erhöht.

Weiterbildungsveranstaltungen

67. WVAO Jahreskongress in Mainz

Der 67. WVAO Jahreskongress fand in diesem Geschäftsjahr vom 23.-24. April 2016 in Göttingen statt.

Unter der Thematik „Wissen und Können – von der Perfektion hin zur Exzellenz“ wurden Themen aufgegriffen, die das geänderte Marktgeschehen und die sich verändernden Kaufstrukturen „aufs Korn nahmen“. Wie sich im Laufe des Jahres herausstellen sollte, alles Themen, die von zunehmender Bedeutung sind. So war es nicht verwunderlich, dass die Teilnehmer voll des Lobes über das Kongressgeschehen und auch über das Abendevent der „Orientalischen Nacht“ mit einem Mentalmagier der Sonderklasse waren.

Das Programm spiegelte das Selbstverständnis unserer Vereinigung wider, den Puls der Zeit zu spüren und auf Veränderungen aktiv zu reagieren.

Am Vorabend des Kongresses (22. April 2016) fand die traditionelle Mitgliederversammlung statt, wo unter anderem die Vorsitzende Vera Pfeifer und der stellvertretende Vorsitzende Andreas Beck in ihren Ämtern bestätigt wurden. Als Fachreferent wurde Andreas Berkmann und als Beisitzer des Ehrenrates Hartmut Motzek gewählt.

Fachtagung

Unsere diesjährige regionale Fachtagung fand in diesem Jahr im hohen Norden statt. Die Fachtagung in Schneverdingen bestach durch exzellente Fachvorträge, einem sehr schönen Tagungsambiente und intensiven Fachgesprächen und -diskussionen. Die Themen standen unter dem Motto „Seh-Stärken optimieren“. Leider ist hier anzumerken, dass die Tagung einen höheren Teilnehmerzuspruch verdient gehabt hätte.

Besonders erwähnenswert ist die Mitwirkung des Augenarztes Dr. Steinberg von dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, der sich für eine effiziente Zusammenarbeit mit den Optometristen offen aussprach.

Praxis-Seminare

In diesem Geschäftsjahr wurden sechsendreißig Praxis-Seminare durchgeführt, die eine breite Palette augenoptischer/optometrischer Leistungen aber auch kundengerechte Kommunikation ansprach. Der moderne Augenoptiker ist heute mehr denn je gefordert, seine Leistung aktiv anzubieten und „zu verkaufen“ – auch dies will gelernt sein. Die ausgewerteten Bewertungsbogen der zahlreichen Teilnehmer zeigen, dass die WVAO auf einem sehr guten Weg ist und wirkliche Hilfestellungen leistet. Den überaus zahlreichen Teilnehmern möchten wir an dieser Stelle danken, da sie zu einem neuen Teilnehmerrekord beigetragen haben.

Besonders hervorzuheben sind

- Die Seminare zum **Visualtraining**

Die Seminarreihe wurde überarbeitet und neu unter Einbindung der amerikanischen Behavioral Optometry ausgerichtet. Silke Lohrengel, Rüdiger Lenz, Dirk Kleinlein, Heike Weiner und Elfi Scheuer sind nun das Team, das die Funktionaloptometrie auf einen neuen Level hebt, der einen noch höheren Praxisbezug herstellt. Für Ihr besonderes Engagement möchten wir Silke Lohrengel herzlichst danken. Wie die Bewertung der Kursteilnehmer zeigt, wird dieses neue Konzept angenommen und als sehr positiv beurteilt.

- Die Seminare zur **Kinderoptometrie**

In diesem Geschäftsjahr wurde die neue Kursreihe zur Kinderoptometrie weiter unter der Leitung von Elfi Scheuer und Silke Lohrengel fortgeführt. Weitere sechsendreißig AugenoptikerINNEN konnten nach fünf Kursen und drei schriftlichen Zwischenprüfungen das ersehnte Zertifikat zum Spezialisten für Kinderoptometrie erlangen. Aufbauend auf die Grundkurse waren/sind zwei ergänzende Seminare zur Funktionaloptometrie bei Kindern im Programm.

Eine Erfa-Sitzung in Mainz brachte neue Impulse und weitere Anregungen, um das erworbene Wissen weiter zu vertiefen. Die website www.kindundsehen.de und eine Elternbroschüre sorgen für weiteren Rückenwind.

Wissensreich, tiefgehend und praxisnah – eine Seminarreihe, die es in sich hat. Aufgrund der großen Nachfrage ist bereits ein weiterer Kurs in Mainz angesetzt, der Ende September 2017 starten wird.

- Die Seminare zum **Qualitätssiegel SEHZENTRUM®**

Das Team um Managementtrainer Eugen Erni, Fritz Paßmann, Andreas Berkmann, Hartmut Glaser und Martin Gross sorgte für einen großen Motivationsschub in Richtung Profilierung und Einzigartigkeit.

Zwei Erfa-Sitzungen in Mainz und Lahnstein, der Relaunch der website www.sehzentrum.de und die gemeinsame Aktion zur Woche des Sehens sind Elemente, die den Aufmerksamkeitsgrad in der Bevölkerung weiter steigern.

Zwei weitere Betriebe aus Bad Berleburg und Bad Döben (der aktuell erste Betrieb in Ostdeutschland) konnten das Gütesiegel erreichen und bereichern die Güte-Gemeinschaft.

- Seminare zum **Spezialisten Gleitsicht⁺**

In diesem Jahr wurde diese Spezialisierung neu ins Leben gerufen, um dem Verbraucher in diesem wichtigen Segment eine Orientierung zu geben, weg vom Preis hin zur individuellen Fachberatung.

Von der Erstberatung bis zur Nachsorge haben wir einen Qualitäts-Leitfaden entwickelt, der den optimalen Gleitsicht-Erfolg gewährleistet. Neutral und unabhängig überprüfen wir die wichtigen Teilschritte bis zum hochwertigen Endprodukt, und lassen den Kunden mittels einer Kundenbewertungs-App dieses Ergebnis subjektiv beurteilen.

Geprüft und empfohlen – mit dem Zertifikat unserer Vereinigung erhält der Verbraucher eine Orientierung, um einen vertrauenswürdigen und fachlich exzellenten Augenoptiker/Optometristen zu finden, der für optimale Gleitsicht "steht". Egon Weiler aus Knittlingen ist der erste Augenoptiker, der die vorgegebenen QM-Kriterien erfüllt hat und das neue Zertifikat Spezialist Gleitsicht⁺ im Rahmen einer Pressekonferenz überreicht bekam. Weitere werden in den nächsten Monaten folgen.

Die bisher stattgefundenen Seminare waren alle ausgebucht. Die Resonanz/Seminarbewertung mehr als gut. Den Seminarleitern Dieter Kalder, Markus Knopp, Markus Leonhard und Martin Gross sei an dieser Stelle für die tolle Umsetzung unser besonderer Dank ausgesprochen.

- **Seminare zu Funktionstesten, Refraktion, Screening, Fundusbeurteilung und Orthokeratologie**

Im Seminarprogramm nahm das Thema Screening und Refraktion auch in diesem Jahr einen breiten Raum ein. Ergänzend wurde auch die Thematik prismatische Korrektur mit angesprochen. Die Seminare Fundusbeurteilung fanden einen ganz starken Zuspruch. Aber auch Themen wie das Training mit Nahplusgläsern oder Orthokeratologie fand großen Zuspruch. Den Seminarleitern Tobias Herrmann, Michael Hornig, Fritz Paßmann, Peter Bruckmann und Andreas Berkmann unseren aufrichtigen Dank für die exzellente Arbeit.

Fazit: Die von der WVAO angebotenen Praxis-Seminare erfreuten sich in diesem Jahr einem überaus großen Zuspruch, den wir in diesem Maße noch nicht feststellen konnten.

Erfreulich ist besonders, dass die neuen und alten Seminarreihen zum Spezialisten für Kinderoptometrie, Visualtraining, Orthokeratologie und Gleitsicht⁺ hervorragend angenommen wurden und eine überaus positive Beurteilung erfuhren.

Den sehr engagierten Seminarleitern und Trainern, die für die neutrale Fachqualität der Seminare Sorge tragen, unseren herzlichen Dank für Ihre hervorragende Arbeit. Auch der Geschäftsstelle (vor allem Frau Baßler, Frau Spiller und Herrn Glaser) soll für Ihr Engagement an den zusätzlichen Wochenenden ein Dank angefügt werden.

Veranstaltungen in den Landesgruppen

Die Abendveranstaltungen in den 25 Landesgruppen vor Ort sind aus dem WVAO Leben nicht wegzudenken. Einhundertneunundzwanzig (für Mitglieder kostenfreie) Abende fanden statt – ein Angebot das seinesgleichen sucht.

Die Landesgruppe Südbaden konnte in diesem Jahr neu belebt werden. Silke Lohrengel und Edi Albrecht sind hier unser „Dream-Team“. Die Veranstaltungen erfreuten sich von Anfang an eines sehr guten Zuspruches.

Erfreulich sind auch die in einigen Landesgruppen stattgefundenen Gemeinschaftsveranstaltungen WVAO/VDCO, die für eine Terminentspannung gesorgt haben.

Das Engagement vieler ehrenamtlicher Augenoptiker, die großartige Unterstützung der Geschäftsstelle und die zahlreichen exzellenten Fachreferenten (die teilweise lange Anfahrtsstrecken auf sich nahmen) sind der Garant für anregende Wissens-Abende vor Ort. Gerade unter diesem Aspekt freuen wir uns, wenn die Veranstaltungen auch weiterhin den starken Zuspruch der Mitglieder und Gäste erfreuen.

Sonstige fachliche Aktivitäten

Arbeitskreise

Die Arbeitskreis Kinder-/Funktionaloptometrie, Kontaktlinse/Orthokeratologie, Gleitsichtglas und Gütesiegel SEHZENTRUM trafen sich zum kollegialen Fachaustausch und bereiteten Tagungen, Seminare, Fachartikel und Serviceleistungen vor. Ohne die

ehrenamtlich wirkenden KollegenINNEN ist diese Arbeit für unsere Gemeinschaft nicht denkbar. Auch hierfür unseren herzlichen Dank.

- **Kinder- /Funktionaloptometrie**

Im Arbeitskreis wurden Seminarinhalte überarbeitet, ein Konzept für eine neue website www.kindundsehen.de mit entsprechendem Eltern-Folder ausgearbeitet und eine Erfa-Sitzung in Mainz vorbereitet und mit Erfolg durchgeführt.

- Zur Myopie wurden grundlegende Fragestellungen erarbeitet, die zukünftig zu praxisnahen Lösungsvorschlägen führen sollen.
- In der Zwischenzeit gibt es bereits neunundsechzig (69) von der WVAO ausgebildete spezialisierte Kinderoptometristen.

- **Gütesiegel SEHZENTRUM®**

Es fanden zwei Erfa-Sitzungen in Mainz und in Glashütten statt, in denen sich die SZ-Betriebsinhaber über weitere Möglichkeiten der fachlichen Weiterentwicklung und strategischer Marktausrichtung/Differenzierung auseinandersetzten.

Ein Relaunch der website www.sehzentrum.de wurde durchgeführt, und führte zu einer sehr guten Internetresonanz.

Die im Herbst veranstaltete Aktions-Sehtestwoche mit Gewinnspiel zur Woche des Sehens fand eine hervorragende Resonanz bei den Kunden und den Medien.

Ein spezielles Vertiefungsseminar zum Trockenen Auge fand in Mainz statt.

In diesem Jahr konnten zahlreiche Betriebe für 10 Jahre Gütesiegel SEHZENTRUM geehrt werden – ein Erfolg, der für sich selber spricht. Der erste ostdeutsche Betrieb in der Nähe von Leipzig konnte das Gütesiegel erreichen.

- **Orthokeratologie**

Auch in diesem Jahr trafen sich die Spezialisten zur Erfa-Sitzung/ Fachaustausch in Mainz. Erfreulich ist festzuhalten, dass die Kontaktlinsenfirmen zunehmend an einem Austausch mit den Spezialisten interessiert sind und sich aktiv einbringen. Unserem Arbeitskreisleiter Peter Bruckmann unser herzlichen Dank für sein unermüdliches Engagement für die Orthokeratologie.

- Robert Fetzer aus Moosburg und Steffen Weidner aus Mannheim konnten das Zertifikat zum Spezialisten für Orthokeratologie im Rahmen gut besuchter Pressekonferenzen entgegennehmen.
- Alle Spezialisten sind auf der Verbraucherseite www.ok-info.org gelistet.

- **Low Vision**

Der **AK Low Vision** befasste sich schwerpunktmäßig mit der Vorbereitung der Kongress-Forums Low Vision. Im AMD-Netz NRW und Aktionsbündnis Sehen im Alter ist die WVAO mit eingebunden. Mit den Selbsthilfegruppen wird ein konstruktiver Dialog geführt.

Allgemeine Aktivitäten

- Der Geschäftsführende Vorstand traf sich neun Mal in Mainz und der Erweiterte Vorstand mit allen Landesgruppen-Vorsitzenden zwei Mal in Göttingen und in Schneverdingen.
- Der **Seniorenkreis** mit Partnern traf sich in diesem Jahr zum 18. Mal, dieses Mal in Lüneburg (siehe auch Bericht OPTOMETRIE 4/2016). Die Organisation lag in diesem Jahr in den bewährten Händen des Ehepaares Thiel, Dreppenstedt und Karls, die dies ganz hervorragend machten, wofür Ihnen ein herzlicher Dank gebührt. In diesem Jahr ist ein Treffen in Koblenz geplant.

Falls auch Sie an einer Teilnahme interessiert sind, so melden Sie sich doch bitte direkt bei Udo Thiel (Telefon 05423-932900 oder mail b.undu.thiel@t-online.de) – wir freuen uns auch auf Ihre Teilnahme.

- Der Runde Tisch der Arbeitsgemeinschaft Sicherheit im Sport (ASiS) zum Thema „Gutes Sehen in Schule und Schulsport“ an der Ruhr-Universität tagte auch in diesem Jahr unter der Leitung von Dr. Jendrusch. Aktiv mit dabei ist unser stv. Vorsitzender Reinhard Fischbach.
- Der intensive Meinungsaustausch mit den Verbänden und der Industrie wurde durch konstruktive Treffen gepflegt.
- Bei den Versammlungen des Europäischen Rates für Optometrie und Optik (ECOO) wird die WVAO durch die Vorsitzende V. Pfeifer und Geschäftsführer RA H. Glaser vertreten.
- Mit den Berufsverbänden in der Schweiz und Österreich (SBAO und Österreichische Bundesinnung) wurde im Rahmen des Dreiländeraustausches im Herbst 2016 in Düsseldorf ein intensiver Informationsaustausch durchgeführt. Damit verbunden wurde der Arbeitskreis Internationale Berufsentwicklung des ZVA.
- Die WVAO engagiert sich in den Förderkreisen der augenoptischen Ausbildungsstätten und in der R&H Preisjury.

- Im Arbeitskreis Berufsbildung und Internationale Berufsentwicklung des ZVA ist die WVAO aktiv vertreten.
- Die WVAO präsentierte sich vor den Studierenden und den Dozenten an der Beuth Hochschule (Verabschiedung Prof. Moest, Prof. Krimpmann-Rehberg und Prof. Köhler) und an der Ernst-Abbe-Hochschule und der Fachschule Prof. Hermann Pistor in Jena. Die Vorträge von Hartmut Glaser, Dieter Kalder und Rüdiger Lenz wurden sehr positiv von Studierenden und Dozenten beurteilt.
- Unsere Vorsitzende Vera Pfeifer und Geschäftsführer Hartmut Glaser ließen es sich nicht nehmen die Wertschätzung für 10-Jahre Gütesiegel SEHZENTRUM und 50 Jahre treue WVAO-Mitgliedschaften (in diesem Jahr konnte sich Dieter Bumann und seine Ehefrau aus Dreieich über diese besondere Aufmerksamkeit erfreuen) persönlich und vor Ort zum Ausdruck zu bringen.

Die Hans-Sauerborn-Stiftung konnte auch in diesem Jahr durch Fachschulspenden die qualifizierte Ausbildung an den Fach- und Fachhochschulen weiter unterstützen und fördern. Da die Stiftung nur von Zinsen und Spenden lebt, freut sie sich über jede noch so kleine Zuwendung, die dem Berufsnachwuchs zugutekommt (inkl. Spendenquittung). Unserem ehrenamtlichem Stiftungswart Dieter Kalder einen herzlichen Dank für sein zusätzliches Engagement.

Publikationen und Serviceangebote

- Die WVAO Fachzeitschrift OPTOMETRIE erschien auch in diesem Jahr 4 Mal. Die zahlreichen und hervorragenden Fachartikel prägen das Bild der deutschen Augenoptik und Optometrie. An dieser Stelle soll den fachkompetenten Autoren und Berichterstatlern, dem Redaktionsleiter Hartmut Glaser, aber auch den industriellen Anzeigenkunden für Ihre Unterstützung herzlich gedankt werden.
- Der WVAO Newsletter per email erschien 11 Mal in diesem Jahr und informierte über das aktuelle Geschehen und Aktivitäten der WVAO. Wer noch nicht angemeldet ist, bitte einfach Email-Adresse der Geschäftsstelle mitteilen (und bitte auch Email-**Adress-Änderungen** oder Adress-Änderungen!). Auch hier soll den industriellen Anzeigenpartner für ihre Unterstützung gedankt werden.
- Zwei neue Kunst-Poster „carneval“ und „wild & free“ ergänzten die WVAO-Art- Edition-Reihe, und können im WVAO Shop (www.wvao-shop.de) erworben werden.

WVAO Geschäftsstelle

Auch in diesem Jahr konnte die vielfältige Arbeit durch das gut aufgestellte und eingespielte Geschäftsstellenteam um Geschäftsführer RA Hartmut Glaser mit großem Engagement gemeistert werden: Tanja Rocker (Sekretariat, Kongress/Tagungen), Jana Spiller (SEHZENTRUM, Shop-Bestellungen), sowie Heike Baßler (Mitgliederverwaltung/ Landesgruppen/ Seminare) und Petra Merkl (Buchhaltung).

Der Schulungs- und Refraktionsraum in der Geschäftsstelle wurde richtig gut genutzt. Den in die Seminare besonders einbezogenen Mitarbeitern (Frau Baßler, Frau Spiller, Herrn Glaser) ein Dank für die Betreuung von Seminarleitern, Seminarteilnehmern, Arbeitskreismitgliedern und Vorstand.

Ausblick

Die Augenoptik und ihr Wettbewerb verändern sich. Der Onlinehandel mit Brillen und Kontaktlinsen gewinnt an Marktanteilen, die weiter zunehmende Filialisierung und das weiter zunehmende preisaggressive Marktverhalten verschärfen den Wettbewerb. Der mittelständische Augenoptikbetrieb ist mehr denn je gefordert, um noch von den Kunden wahrgenommen zu werden.

Die WVAO hat sich seit Jahren mit systematischen Konzepten, dem QM-Management und der Spezialisierung auseinandergesetzt, und konzeptionelle Weiterbildung mit dem klaren Ziel der sichtbaren Positionierung entwickelt und umgesetzt. Die Konzepte sind fruchtbar, werden immer mehr wahrgenommen, und in der Praxis mit Erfolg eingesetzt.

Wir sind davon überzeugt, dass der seriöse Fachberater für das gute Sehen nach wie vor gesucht und gefunden wird. Hier sind auch die zahlreichen Internetpräsenzen mehr als hilfreich. Nichts desto muss der moderne Augenoptiker/ Optometrist nicht nur mit fachlicher Beratung und Leistung überzeugen, sondern durch ein professionelles Marketing- und Kommunikationsangebot. Hier ist ein erhöhter Nachholbedarf festzustellen.

Die WVAO wird nicht „rasten und ruhen“ und gezielte Weiterbildung und Hilfestellungen für den mittelständischen Augenoptik-Fachmann anbieten– fortschrittlich, persönlich und neutral.

Der Vorstand der WVAO bedankt sich herzlich bei allen aktiven Ehrenamtsträgern, den Partnern aus Industrie und Verbänden, den Aus- und Fortbildungsstätten, den Referenten und Ihnen, unseren engagierten WVAO-Mitgliedern, für die unentbehrliche Unterstützung auf dem Weg zu einer positiven Weiterentwicklung und -qualifizierung unseres Berufstandes.

Mainz, im April 2017

gez. Vera Pfeifer
Vorsitzende

gez. RA Hartmut Glaser
Geschäftsführer